

Moderationstraining

Das Wort „moderat“ heißt gemäßigt.

Wenn sie als Moderatorin oder als Moderator ein Gespräch, eine Sitzung, eine Diskussion oder eine Veranstaltung leiten, so nehmen Sie ebenfalls eine moderate, gemäßigte, neutrale Haltung ein. Ihnen fällt die Aufgabe zu, den Gesprächsprozess souverän zu steuern auch wenn manchmal heftiger Fahrtwind aufkommt.

Durch das Schaffen von Übersicht und methodisches „Managen“ des Ablaufes, gelingt es das Gespräch immer wieder in konstruktive Bahnen zu lenken, um letztendlich zu einem positiven Ergebnis zu kommen.

Ziele des Seminars:

1. Die Rolle des Moderators / der Moderatorin

- was gehört in seinen/ihren Verantwortungsbereich?
- was ist nicht in seiner/ihrer Verantwortung?
- welche innere Haltung ist nützlich?
- Leitlinien für das aktive Zuhören

2. Das A und O für eine gelingende Moderation

- Vorbereitung – wann, mit wem, in welcher Form und was ist wichtig vorzubereiten
- Bewusstmachen der individuellen Fähigkeiten, die der/die Moderator/in bereits mit bringt
- Fertigkeiten und Fähigkeiten, die erlernbar und hilfreich sind

3. Struktur für die Moderation

- Einladung
- Durchführung (Begrüßung, Mittelteil, Ende)
- Rückschau
- Sinnvolle Gesprächsregeln

4. Was kann ich als Moderator/in tun, wenn...

- Beiträge am Thema vorbei gehen?
- das Zeitkontingent überschritten wird?
- starke Emotionen bei Aussagen „mitschwingen“?
- Diskussionen aus dem Ruder laufen?

Preis auf Anfrage

Das Seminar wird als ein Tagesseminar von 6 Zeitstunden in unserem Institut durchgeführt oder auch gern bei Ihnen vor Ort.

Es ist hilfreich für Elternabende, Delegationen, Gruppenarbeit insbesondere auch für die Durchführung von Kollegiums-Konferenzen in Schulen.